Grinnell

Grinnell Mechanical Products Installations-/Montageanleitung, Kupplungen

Allgemeine Beschreibung

Diese Installationsanleitung ist kein Ersatz für das umfassende Installationshandbuch von GRINNELL Mechanical Products (siehe IH-1000M). Der Installateur sollte dieses vollständig lesen und verstehen. Überprüfen Sie stets, ob das Installationshandbuch von GRINNELL Mechanical Products und die einzelnen technischen Produktdatenblätter immer die aktuellsten Vorschriften, Techniken und Informationen zu Pflege und Wartung enthalten. Die aktuelle Dokumentation erhalten Sie bei GRINNELL Mechanical Products oder unter www.grinnell.com.

Leitlinien zur Installation

HINWEIS

Die folgenden Vorschriften dienen als Leitfaden für eine sachgemäße Installation der genuteten GRINNELL-Produkte.

Lesen Sie die Vorschriften sorgfältig durch, auch den Text unter "Leitlinien zur Installation". Ein Nichtbeachten der Vorschriften kann zu einer falschen Installation des Produktes, Verbindungsfehlern oder Leckagen, schweren Verletzungen bzw. Schäden führen.

Um Verletzungen zu vermeiden, tragen Sie eine Schutzbrille, einen Schutzhelm und Arbeitsschuhe.

Entfernen Sie niemals eine Rohrkomponente, ohne vorher sichergestellt zu haben, dass die Anlage drucklos und entleert ist. Ein Nichtbeachten dieser Vorschrift kann zu schweren Verletzungen führen.

Die angegebenen Anzugsmomente sind Anhaltswerte und können zur Voreinstellung des Anzugsmoments von Elektroschlagschraubern verwendet werden. Beachten Sie zur Einstellung des Elektroschlagschraubers ebenfalls die betreffenden Herstelleranweisungen.

WICHTIG

Warnungen hinsichtlich Rechts- und Gesundheitsvorschriften finden Sie im technischen Datenblatt G1100.

Das Überschreiten der empfohlenen Drehmomentwerte kann zur Beschädigung der Kupplung bzw. zum Ausfall der Rohrverbindung führen. Ein Mindestdrehmoment ist für die Kupplung erforderlich, damit sie die herausgegebenen Leistungsparameter erfüllt.

Kupplungen (1"-24") Figur 772, 577, 472, 705, 707, 405 und 774

Bei der Installation werden Rohrnuten gemäß den Standardspezifikationen für genormte fräsgenutete und rollgenutete Rohre vorausgesetzt. Weitere Informationen können dem technischen Datenblatt G710 entnommen werden.

Schritt 1: Außennut und Rohrleitungsenden inspizieren und prüfen, ob alle Grate, losen Fremdkörper, Verunreinigungen, Späne, Lackreste und sonstigen Fremdmaterialien wie Schmierfett entfernt wurden. Die Dichtflächen an den Rohrleitungsenden dürfen keinerlei scharfe Kanten, Vorsprünge, Vertiefungen und/oder sonstige Defekte aufweisen.

Schritt 2: Prüfen, ob die Kupplungs- und Dichtungsgüte der Anwendung entspre-

chen. Weitere Informationen zu Dichtungen finden Sie im technischen Datenblatt G610.

Bei Trocken- und frostgefährdeten Systemen wird die Tri-Seal-Dichtung Güte EPDM mit einem ölfreien Silikon-Schmiermittel empfohlen. Reduzierkupplungen werden dafür nicht empfohlen.

Die Dichtkanten und sonstigen Oberflächen der Dichtung sollten mit Schmiermittel leicht benetzt sein. Auf eine EPDM-Dichtung der Güte "E" darf kein Mineralölschmierstoff aufgetragen werden. Andernfalls kann es zu Schäden am Dichtungsmaterial kommen. Bei einer Montagetemperatur unter 4 °C (40 °F) muss ein ölfreies Silikonschmiermittel verwendet werden, um das Einfrieren des Schmiermittels zu vermeiden. Auf Silikondichtungen der Güte "L" darf kein Schmiermittel auf Silikonbasis verwendet werden.

Gilt nur bei flexiblen Kupplungen:

Die Gehäuseanlageflächen der Kupplungen Figur 705, 707 und 405 müssen Metall auf Metall liegen. Versatzdaten zu flexiblen Kupplungen finden Sie in den jeweiligen technischen Datenblättern.

Schraubengröße ANSI Zoll	Anziehdrehmoment Ib-ft
3/8	30-40
1/2	90-110
5/8ª	100-130
3/4	150-200
7/8	180-220
1	200-250
1-1/8	225-275

Schraubengroße Metrisch	Anziehdrehmoment Nm
M10	40-60
M12	120-150
M16 ^a	135-175
M20	200-270
M22	245-300
M24	270-340
	Metrisch M10 M12 M16ª M20 M22

HINWEISE

a. Bei Figur 577 (8 Zoll) beträgt das Anziehdrehmoment 200 bis 245 Nm für eine M16-Schraube (150 bis 180 lb-ft für eine 5/8"-Schraube).

TABELLE A ANZIEHDREHMOMENTE – SCHRAUBEN

Kupplungstyp	Figurnummer Kupplung	Datenblattnummer		
Starr	Figur 772	G140, G141		
Starr	Figur 577	TFP1854		
Starr	Figur 472	G560		
Starr	Figur 774	G142		
Flexibel	Figur 705	G110		
Flexibel	Figur 707	G130		
Flexibel	Figur 405	G565		

TABELLE B DATENBLATTNUMMERN – KUPPLUNGEN

G901_DESeite 2 von 4

Gilt nur bei starren Kupplungen:

Bei starren Kupplungen Figur 772, 577, 472 und 774 ist an den Anlageflächen eine Lücke von bis zu 1/16" vorgesehen, um eine funktionsfähige starre Verbindung der Rohrleitung zu erzielen. Die patentierte Feder- und Nutkonstruktion schützt die Rückseite der Dichtung bei der Installation.

Kupplungen (1"-12") Figur 772, 577, 472, 705, 707, 405 und



Schritte 1 und 2 aus dem Abschnitt "Kupplungen (1"–24")" durchführen, dann mit den nachfolgenden Schritten fortfahren.

Schritt 3: Dichtung so über dem Rohr positionieren, dass die Dichtlippe nicht über das Rohrende hinausragt. Die Rohrenden zusammenführen



und dabei vertikal und horizontal justieren. Dichtung in Position schieben, mittig zwischen die Nuten jedes Rohrendes.

Schritt 4: Eine Schraube mit Mutter vom Kupplungsgehäuse entfernen und dieses über die Dichtung "stülpen". Sicherstellen, dass sich das Gehäuse über der Dichtung befindet und die Gehäusepassstücke vollständig in die Rohrnuten eingreifen.



Schritt 5: Entfernte Schraube und Mutter einsetzen und beide Muttern handfest anziehen. Sicherstellen, dass die Schraubenköpfe vollständig ins Gehäuse eingelassen sind.

Schritt 6: Muttern gleichmäßig mit dem empfohlenen Anzugsmoment (siehe Tabelle A) festziehen. Ein ungleichmäßiges Spannen kann dazu führen, dass die Dichtung verklemmt oder gequetscht wird.

Kupplungen (14"–24") Figuren 772 und 707 (großer Durchmesser)

Schritt 6

Bei Anwendungen unter 4 °C (40 °F) werden Tri-Seal-Dichtungen Güte EPDM empfohlen.

Installations-/Montageanleitung

Die folgende Anleitung bezieht sich auf starre Kupplungen Figur 772 (G140) und schwere flexible Kupplungen Figur 707 (G130) mit 3 und 4 Segmenten. Weitere Informationen finden Sie im jeweiligen technischen Datenblatt. Bei der Installation

werden Rohrnuten gemäß den Standardspezifikationen für genormte fräsgenutete und rollgenutete Rohre vorausgesetzt. Weitere



Informationen können dem technischen Datenblatt G710 entnommen werden.

Schritte 1 und 2 aus dem Abschnitt "Kupplungen (1"-24")" durchführen, dann mit den

nachfolgenden Schritten fortfahren.

Schritt 3: Dichtung über das Ende des ersten Rohrabschnitts legen. Bei größe-



ren Rohrnennweiten kann es hilfreich sein, die Dichtung umzustülpen und dann auf das Rohrende aufzurollen. Sicherstellen, dass die Dichtung nicht über das Rohrende hinausragt.

Schritt 4: Die Rohrenden zusammenführen und dabei genau ausrichten, dann die Dichtung positionieren. (Falls die Dichtung gemäß Schritt 3 umgestülpt wurde, muss sie beim Positionieren durch Rollen wieder umgedreht werden.) Zwischen den Nuten der Rohre zentrieren.

Die Dichtung darf weder in die Nuten der



Rohrsegmente hineinragen noch über die Rohrenden hinausstehen.

Schritt 5: Das Gehäuse über die Dichtung legen und sicherstellen, dass die Gehäusepassstücke vollständig in die Rohrnuten eingreifen.



Schritt 6: Zwei Gehäusesegmente miteinander verbinden, indem eine Schraube eingeführt und deren Mutter leicht festgezogen wird. (Bei Kupplungen mit vier Segmenten kann es ratsam sein, vorab zwei Hälften zu bilden.)



Schritt 7: Das nächste Gehäusesegment positionieren. Schraube einführen und Mutter handfest anziehen.

Schritt 8: Die Muttern mit dem empfohlenen Anziehdrehmoment festziehen (siehe Tabelle A).

Flexible Reduzierkupplung Figur 716

Für Anwendungen unter 4 °C (40 °F) werden Reduzierkupplungen nicht empfohlen.

Installations-/Montageanleitung

Die folgende Anleitung bezieht sich auf flexible Reduzierkupplungen Figur 716. Weitere Informationen können dem technischen Datenblatt G120 entnommen werden.

Ordnungsgemäß installierte GRINNELL-Reduzierkupplungen weisen einen direkten Kontakt zwischen den Gehäusesegmenten



auf. Um eine Bewegung zweier Rohre ineinander zu verhindern, kann bei vertikaler Installation von Figur 716 eine Metalleinlage des Typs 304 verwendet werden. Die Einlage

vor **Schritt 2** ins Gehäuse legen und dabei darauf achten, dass deren Schlitze mit den Rippen der Dichtung übereinstimmen.

Schritte 1 und 2 aus dem Abschnitt "Kupplungen (1"-24")" durchführen, dann mit den

nachfolgenden Schritten fortfahren.



Schritt 3: Dichtung um das Rohr mit dem größeren Durchmesser legen. Kleineres Rohr ausrichten und positionsgenau einführen. Dichtung in Position schieben, mittig zwischen die Nuten jedes Rohrs.



Die Dichtung darf nicht in die Nuten der Rohrsegmente hineinragen.

Schritt 4: Beide Schrauben vom

Kupplungsgehäuse entfernen und deren



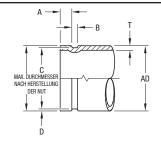
e entfernen und deren Hälften über die Dichtung legen. Sicherstellen, dass sich das Gehäuse über der Dichtung befindet und die Gehäusepassstücke vollständig in die Rohrnuten eingreifen.

Schritt 5: Entfernte Schrauben und Muttern

einsetzen und die Muttern handfest anziehen. Sicherstellen, dass die Schraubenköpfe vollständig ins Gehäuse eingelassen sind.

Schritt 6: Die Muttern mit dem empfohlenen Anziehdrehmoment festziehen (siehe Tabelle A).

Stets jede Schraube und Mutter gleichmäßig festziehen. Ein ungleichmäßiges Spannen kann dazu führen, dass die Dichtung verklemmt oder gequetscht wird.



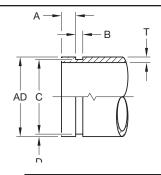
Für IPS-Rohre mit rechtwinklig geschnittenen Enden gelten folgende maximal zulässigen Toleranzen:						
Für Nennweiten DN 32 bis DN 80 (11/4 bis 3 Zoll) Für Nennweiten DN 100 bis DN 150 (4 bis 6 Zoll) Für Nennweiten ab DN 200 (8 Zoll)						
0,76 mm (0,030 Zoll)	1,14 mm (0,045 Zoll)	1,52 mm (0,060 Zoll)				

- Die Dichtungskontaktfläche "A" muss frei von Riefen, Einkerbungen, Vorsprüngen, Farbpartikeln, Zunder, Schmutzpartikeln, Fett, Rost usw. sein, die eine positive Dichtung verhindern würden.
- Der Nutdurchmesser "C" muss um den Umfang des Rohres eine einheitliche Tiefe aufweisen.
- Die Nuttiefe "D" ist nur ein Referenzmaß. Der Nutdurchmesser "C" muss erhalten bleiben.
- Die Mindestwandstärke "T" ist die Mindest-Rohrwandstärke, bis zu der die Nut eingerollt werden sollte.
- Der maximal zulässige Durchmesser nach Herstellung der Nut wird am Durchmesser des Rohrendes gemessen (nur rollgenutete Rohre).

Nennweite ANSI Zoll DN	Rohr-AD Toleranz Zoll (mm)		A Zoll (mm) Tol. ±0.030	B Zoll (mm) Tol. ±0.030	C Nutdurchmesser Zoll (mm)		D Nenn-Nut- tiefe Zoll	T Minimum Wandstär- ke Zoll	Max. Durchmes- ser nach Herstellung der Nut	
DIA		+	-	(±0,76)	(±0,76)	Istwert	Tol. +0,000	(mm)	(mm)	Zoll (mm)
1	1,315	0,015	0,015	0,625	0,281	1,190	-0,015	0,062	0,065	1,36
DN 25	(33,7)	(0,38)	(0,38)	(15,88)	(7,14)	(30,22)	(-0,38)	(1,60)	(1,65)	(34,54)
1-1/4	1,660	0,016	0,016	0,625	0,281	1,535	-0,015	0,062	0,065	1,77
DN 32	(42,4)	(0,41)	(0,41)	(15,88)	(7,14)	(38,99)	(-0,38)	(1,60)	(1,65)	(44,96)
1-1/2	1,900	0,019	0,019	0,625	0,281	1,775	-0,015	0,062	0,065	2,01
DN 40	(48,3)	(0,48)	(0,48)	(15,88)	(7,14)	(45,09)	(-0,38)	(1,60)	(1,65)	(51,05)
2	2,375	0,024	0,024	0,625	0,344	2,250	-0,015	0,062	0,065	2,48
DN 50	(60,3)	(0,61)	(0,61)	(15,88)	(8,74)	(57,15)	(-0,38)	(1,60)	(1,65)	(62,99)
2-1/2	2,875	0,029	0,029	0,625	0,344	2,720	-0,018	0,078	0,083	2,98
DN 65	(73,0)	(0,74)	(0,74)	(15,88)	(8,74)	(69,09)	(-0,46)	(1,98)	(2,11)	(75,69)
_	3,000	0,030	0,030	0,625	0,344	2,845	-0,018	0,076	0,083	3,10
DN 65	(76,1)	(0,76)	(0,76)	(15,88)	(8,74)	(72,26)	(-0,46)	(1,93)	(2,11)	(78,74)
3	3,500	0,035	0,031	0,625	0,344	3,344	-0,018	0,078	0,083	3,60
DN 80	(88,9)	(0,89)	(0,79)	(15,88)	(8,74)	(84,94)	(-0,46)	(1,98)	(2,11)	(91,44)
-	4,250	0,043	0,031	0,625	0,344	4,084	-0,020	0,083	0,083	4,35
DN 100	(108,0)	(1.09)	(0,79)	(15,88)	(8,74)	(103,73)	(-0,51)	(2,11)	(2,11)	(110,49)
4	4,500	0,045	0,031	0,625	0,344	4,334	-0,020	0,083	0,083	4,60
DN 100	(114,3)	(1,14)	(0,79)	(15,88)	(8,74)	(110,08)	(-0,51)	(2,11)	(2,11)	(116,84)
_	5,250	0,053	0,031	0,625	0,344	5,084	-0,022	0,083	0,109	5,35
DN 125	(133,4)	(1,35)	(0,79)	(15,88)	(8,74)	(129,13)	(-0,56)	(2,11)	(2,77)	(135,89)
_	5,500	0,056	0,031	0,625	0,344	5,334	-0,022	0,083	0,109	5,60
DN 125	(139,7)	(1,42)	(0,79)	(15,88)	(8,74)	(135,48)	(-0,56)	(2,11)	(2,77)	(142,24)
5	5,563	0,056	0,031	0,625	0,344	5,395	-0,022	0,084	0,109	5,66
DN 125	(141,3)	(1,42)	(0,79)	(15,88)	(8,74)	(137,03)	(-0,56)	(2,13)	(2,77)	(143,76)
_	6,250	0,063	0,031	0,625	0,344	6,084	-0,030	0,083	0,109	6,35
DN 150	(159,0)	(1,60)	(0,79)	(15,88)	(8,74)	(154,53)	(-0,76)	(2,11)	(2,77)	(161,29)
_	6,500	0,063	0,031	0,625	0,344	6,330	-0,022	0,085	0,109	6,60
DN 150	(165,1)	(1,60)	(0,79)	(15,88)	(8,74)	(160,78)	(-0,56)	(2,16)	(2,77)	(167,64)
6	6,625	0,063	0,031	0,625	0,344	6,455	-0,022	0,085	0,109	6,73
DN 150	(168,3)	(1,60)	(0,79)	(15,88)	(8,74)	(163,96)	(-0,56)	(2,16)	(2,77)	(170,94)
_	8,516	0,063	0,031	0,750	0,469	8,331	-0,025	0,092	0,109	8,69
DN 200	(216,3)	(1,60)	(0,79)	(19,05)	(11,91)	(211,61)	(-0,64)	(2,34)	(2,77)	(220,73)
8	8,625	0,063	0,031	0,750	0,469	8,441	-0,025	0,092	0,109	8,80
DN 200	(219.1)	(1,60)	(0,79)	(19.05)	(11,91)	(214,40)	(-0.64)	(2.34)	(2,77)	(223,52)
10	10,750	0,063	0,031	0,750	0,469	10,562	-0,027	0,094	0,134	10,92
DN 250	(273,0)	(1,60)	(0,79)	(19,05)	(11,91)	(268,27)	(-0,69)	(2,39)	(3,40)	(277,37)
12	12,750	0,063	0,031	0,750	0,469	12,531	-0,030	0,109	0,156	12,92
DN 300	(323.9)	(1,60)	(0,79)	(19.05)	(11,91)	(318,19)	(-0,76)	(2,77)	(3.96)	(328,17)
14	14,000	0,063	0,031	0,938	0,469	13,781	-0,030	0,109	0,156	14,10
DN 350	(355,6)	(1,60)	(0,79)	(23,83)	(11,91)	(350,04)	(-0,76)	(2,77)	(3,96)	(358,14)
16	16,000	0,063	0,031	0,938	0,469	15,781	-0,030	0,109	0,165	16,10
DN 400	(406,4)	(1,60)	(0,79)	(23,83)	(11,91)	(400,84)	(-0,76)	(2,77)	(4,19)	(408,94)
18	18,000	0,063	0,031	1,000	0,469	17,781	-0,030	0,109	0,165	18,16
DN 450	457,2	(1,60)	(0,79)	(25,40)	(11,91)	(451,64)	(-0,76)	(2,77)	(4,19)	(461,26)
20	20,000	0,063	0,031	1,000	0,469	19,781	-0,030	0,109	0,188	20,16
DN 500	(508,0)	(1,60)	(0,79)	(25,40)	(11,91)	(502,44)	(-0,76)	(2,77)	(4,78)	(512,06)
24	24,000	0,063	0,031	1,000	0,500	23,656	-0,030	0,172	0,218	24,20
DN 600	(609,6)	(1,60)	(0,79)	(25,40)	(12,70)	(600,86)	(-0,76)	(4,37)	(5,54)	(614,68)

TABELLE C SPEZIFIKATIONEN FÜR ROLLGENUTETE STANDARDSTAHLROHRE

G901_DE Seite 4 von 4



Für IPS-Rohre mit rechtwinklig geschnittenen Enden gelten folgende maximal zulässigen Toleranzen:						
	Für Nennweiten DN 32 bis DN 80 (11/4 bis 3 Zoll)	Für Nennweiten DN 100 bis DN 150 (4 bis 6 Zoll)	Für Nennweiten ab DN 200 (8 Zoll)			
	0,76 mm (0,030 Zoll)	1,14 mm (0,045 Zoll)	1,52 mm (0,060 Zoll)			

- Die Dichtungskontaktfläche "A" muss frei von Riefen, Einkerbungen, Vorsprüngen, Farbpartikeln, Zunder, Schmutzpartikeln, Fett, Rost usw. sein, die eine positive Dichtung verhindern würden.
- Der Nutdurchmesser "C" muss um den Umfang des Rohres eine einheitliche Tiefe aufweisen.
- Die Nuttiefe "D" ist nur ein Referenzmaß. Der Nutdurchmesser "C" muss erhalten bleiben.
- Die Mindestwandstärke "T" ist die Mindestwandstärke, bis auf die die Nut gefräst werden sollte.

Nennweite ANSI Zoll	Rohr-AD Zoll	Rohr-AD Toleranz Zoll (mm)		A Zoll (mm) Tol.	B Zoll (mm) Tol.	C Nutdurchmesser Zoll (mm)		D Nenn-Nut- tiefe	T Minimum Wandstär- ke
DN	(mm)	+	-	±0,030 (±0,76)	±0,030 (±0,76)	Istwert	Tol. +0,000	Zoll (mm)	Zoll (mm)
1	1,315	0,015	0,015	0,625	0,313	1,190	-0,015	0,062	0,133
DN 25	(33,7)	(0,38)	(0,38)	(15,88)	(7,95)	(30,23)	(-0,38)	(1,60)	(3,38)
1-1/4	1,660	0,016	0,016	0,625	0,313	1,535	-0,015	0,062	0,140
DN 32	(42,4)	(0,41)	(0,41)	(15,88)	(7,95)	(38,99)	(-0,38)	(1,60)	(3,56)
1-1/2	1,900	0,019	0,019	0,625	0,313	1,775	-0,015	0,062	0,145
DN 40	(48,3)	(0,48)	(0,48)	(15,88)	(7,95)	(45,09)	(-0,38)	(1,60)	(3,68)
2	2,375	0,024	0,024	0,625	0,313	2,250	-0,015	0,062	0,154
DN 50	(60,3)	(0,61)	(0,61)	(15,88)	(7,95)	(57,15)	(-0,38)	(1,60)	(3,91)
2-1/2	2,875	0,029	0,029	0,625	0,313	2,720	-0,018	0,078	0,188
DN 65	(73,0)	(0,74)	(0,74)	(15,88)	(7,95)	(69,09)	(-0,46)	(1,98)	(4,78)
_	3,000	0,030	0,030	0,625	0,313	2,845	-0,018	0,076	0,188
DN 65	(76,1)	(0,76)	(0,76)	(15,88)	(7,95)	(72,26)	(-0,46)	(1,93)	(4,78)
3	3,500	0,035	0,031	0,625	0,313	3,344	-0,018	0,078	0,188
DN 80	(88,9)	(0,89)	(0,79)	(15,88)	(7,95)	(84,94)	(-0,46)	(1,98)	(4,78)
_	4,250	0,042	0,031	0,625	0,375	4,084	-0,020	0,083	0,203
DN 100	(108,0)	(1,07)	(0,79)	(15,88)	(9,53)	(103,73)	(-0,51)	(2,11)	(5,16)
4	4,500	0,045	0,031	0,625	0,375	4,334	-0,020	0,083	0,203
DN 100	(114,3)	(1,14)	(0,79)	(15,88)	(9,53)	(110,08)	(-0,51)	(2,11)	(5,16)
_	5,250	0,052	0,031	0,625	0,375	5,084	-0,020	0,083	0,203
DN 125	(133,4)	(1,35)	(0,79)	(15,88)	(9,53)	(129,13)	(-0,51)	(2,11)	(5,16)
_	5,500	0,056	0,031	0,625	0,375	5,334	-0,022	0,083	0,203
DN 125	(139,7)	(1,42)	(0,79)	(15,88)	(9,53)	(135,48)	(-0,56)	(2,11)	(5,16)
5	5,563	0,056	0,031	0,625	0,375	5,395	-0,022	0,084	0,203
DN 125	(141,3)	(1,42)	(0,79)	(15,88)	(9,53)	(137,03)	(-0,56)	(2,13)	(5,16)
_	6,250	0,063	0,031	0,625	0,375	6,084	-0,022	0,083	0,219
DN 150	(159,0)	(1,60)	(0,79)	(15,88)	(9,53)	(154,53)	(-0,56	(2,11)	(5,56)
_	6,500	0,063	0,031	0,625	0,375	6,330	-0,022	0,085	0,219
DN 150	(165,1)	(1,60)	(0,79)	(15,88)	(9,53)	(160,78)	(-0,56)	(2,16)	(5,56)
6	6,625	0,063	0,031	0,625	0,375	6,455	-0,022	0,085	0,219
DN 150	(168,3)	(1,60)	(0,79)	(15,88)	(9,53)	(163,96)	(-0,56)	(2,16)	(5,56)
_	8,516	0,063	0,031	0,750	0,438	8,331	-0,025	0,092	0,238
DN 200	(216,3)	(1,60)	(0,79)	(19,05)	(11,13)	(211,61)	(-0,64)	(2,34)	(6,05)
8	8,625	0,063	0,031	0,750	0,438	8,441	-0,025	0,092	0,238
DN 200	(219,1)	(1,60)	(0,79)	(19,05)	(11,13)	(214,40)	(-0,64)	(2,34)	(6,05)
10	10,750	0,063	0,031	0,750	0,500	10,562	-0,027	0,094	0,250
DN 250	(273,0)	(1,60)	(0,79)	(19,05)	(12,70)	(268,27)	(-0,69)	(2,39)	(6,35)
12	12,750	0,063	0,031	0,750	0,500	12,531	-0,030	0,109	0,279
DN 300	(323,9)	(1,60)	(0,79)	(19,05)	(12,70)	(318,19)	(-0,76)	(2,77)	(7,09)
14	14,000	0,063	0,031	0,938	0,500	13,781	-0,030	0,109	0,281
DN 350	(355,6)	(1,60)	(0,79)	(23,83)	(12,70)	(350,04)	(-0,76)	(2,77)	(7,14)
16	16,000	0,063	0,031	0,938	0,500	15,781	-0,030	0,109	0,312
DN 400	(406,4)	(1,60)	(0,79)	(23,83)	(12,70)	(400,84)	(-0,76)	(2,77)	(7,92)
18	18,000	0,063	0,031	1,000	0,500	17,781	-0,030	0,109	0,312
DN 450	(457,2)	(1,60)	(0,79)	(25,40)	(12,70)	(451,64)	(-0,76)	(2,77)	(7,92)
20	20,000	0,063	0,031	1,000	0,500	19,781	-0,030	0,109	0,312
DN 500	(508,0)	(1,60)	(0,79)	(25,40)	(12,70)	(502,44)	(-0,76)	(2,77)	(7,92)
24	24,000	0,063	0,031	1,000	0,562	23,656	-0,030	0,172	0,375
DN 600	(609,6)	(1,60)	(0,79)	(25,40)	(14,27)	(600,86)	(-0,76)	(4,37)	(9,53)

TABELLE D SPEZIFIKATIONEN FÜR FRÄSGENUTETE STANDARDSTAHLROHRE

